

Das Apokalypse-Magazin „Spektrum“ zu den Mythen von Klimaskeptikern

geschrieben von AR Göhring | 5. Oktober 2019

von AR Göhring

Das ehemalige Wissenschaftsmagazin „Spektrum“ „widerlegt“ in einem Internet-Artikel die „gängigsten Mythen“ von Klimaskeptikern. Wir hatten ja bereits mehrfach politische Veröffentlichungen von Klimaschwindel-Forschern wie John Cook oder Michael E. Mann besprochen, die in renommierten wissenschaftlichen Zeitschriften gegen Kritiker hetzen konnten.

Merkel, das IPCC und die Geister, die sie rief: Teil 5 – Fossilfreier Strom 2038?

geschrieben von Chris Frey | 5. Oktober 2019

Fred F. Mueller

In den voraussichtlich letzten beiden Jahren ihrer Amtszeit als Bundeskanzlerin hat Merkel ihre Maske der besorgten „Mutter der Nation“ endgültig fallengelassen. Ihr gesamtes Handeln ist offenkundig darauf gerichtet, Deutschland auf angebliche „Klimaneutralität“ zu trimmen, egal was ihr dabei in den Weg kommt. Deshalb wurde bereits ein Klimakabinett eingerichtet, während die Panikmeldungen über eine „unmittelbar drohende Klimakatastrophe“ seitens der Medien, der NGO's und der etablierten Parteien immer schriller werden. Zugleich überbietet man sich gegenseitig mit Aufrufen zu Askese und Verzicht: Vom Sonntagsbraten über Plastiktüten, das eigene Auto und den Urlaub sollen der kleine Mann und seine Familie ihren sauer erarbeiteten Lebensstandard um Jahrzehnte zurückdrehen. In den Teilen 3 und 4 zeigten wir, wie kläglich das bisherige Ergebnis von mehr als 20 Jahren einer horrend teuren Förderung sogenannter „Erneuerbarer Energien“ in Wirklichkeit ist. Doch was ist, wenn spätestens im Jahr 2038 die letzten Kohlekraftwerke ausgehen?

Frídays For Future versus GEZ-Fakten

geschrieben von AR Göhring | 5. Oktober 2019

von GROSSE FREIHEIT TV

Nachdem wir letzte Woche beim "globalen Klimastreik" mit zwischen 70.000 bis 100.000 Menschen dabei waren, haben wir uns nun wieder für euch bei „Fridays For Future“ ins Getümmel gestürzt. Diesmal haben wir den Aktivisten einen kritischen Beitrag von 3sat gezeigt. Seht hier, was sich dabei für spannende Gespräche entwickelt haben...

Der Klima-Kult

geschrieben von Chris Frey | 5. Oktober 2019

Dr. Jay Lehr und Burt Prelutsky

Es ist ein Phänomen des modernen Lebens, dass mit der schwindenden Mitgliedschaft in den etablierten Religionen Kulte wie Pilze aus dem Boden schießen. Die meisten davon haben nur eine sehr überschaubare Zahl von Anhängern, und solange nicht 75 Menschen in Texas oder 900 Menschen in Guyana getötet oder in den Selbstmord getrieben werden, hören wir kaum etwas von Kult-Führern wie David Koresh oder Jim Jones.

Neuer Übeltäter gefunden: Häuserbau schadet dem Klima wie Fleischessen und Autos

geschrieben von AR Göhring | 5. Oktober 2019

von AR Göhring

Deutschlands Städte verzeichnen starken Zuzug aus dem Ausland, vor allem durch Fluchtmigration seit 2014/15. Dem wird seitens der Regierung mit städtischen Bauprogrammen begegnet – nun aber schlagen Klimaexperten Alarm: Der Bauboom sei ein Hauptfaktor der CO2-Emissionen.